

Neuanfang im Seiteneinstieg

Beitrag von „FrauHase“ vom 10. September 2024 13:27

Danke. Nein, an der Schule ist nichts vorhanden, ich hoffte auf Kollegiumslizenz ☐☐.

So ein Band kostet gut 50 Euro und mehr, das ist schon eine Hausnummer bei 4 Klassen, WEIL ich auch noch auf Geld warte ☐☐ und vorsichtig ausgedrückt die Bezahlung an freien Schulen NICHT mit der im ÖD vergleichbar ist. (Wirklich, wirklich nicht)

Nun zu meiner völlig völligen Unwissenheit: Gibt es keine Seiteneinsteiger an Gymnasien? Ist das so ungewöhnlich?

Ich verstehe die Bedingungen auch nicht. ☐☐

Anerkannt ist aktuell nur Deutsch von der Lasub.

Nein, Englisch (Anglistik) habe ich nicht studiert. Jedoch wurde eines meiner Nebenfächer vollständig auf Englisch unterrichtet. Die Abschlussarbeit (schriftlich) und die Prüfung (mündlich) war auch Englisch zu absolvieren. Das ist auch schriftlich bestätigt (Prüfungsthemen sind auch aufgelistet). Danach war ich an freien Schulen unterwegs.

Insofern hat es mich schon überrascht, dass ich als Englischlehrerin unterrichten soll. Zumal ich dachte, der Staatsdienst sieht das enger mit dem Studienfächern.

Nachstudieren möchte ich Englisch nicht, 2 Sprachfächer sind tödlich im Korrekturaufwand! Logischer wäre das informatiklastige NF zu erweitern und dort ggf. noch Kurse nachzuholen.

Ich bin befristet, in Probezeit, insofern geht das wohl alles innerhalb der Befristung gar nicht. (Seiteneinsteiger wurden dieses Jahr alle befristet eingestellt).

Ich bin jetzt regulär als Deutschlehrerin eingestellt, lt. AV. Befristet. Im Seiteneinstieg.

"Viel" empfinde ich für den Einstieg die vielen verschiedenen Klassen. Am Anfang ist die Vorbereitung oft sehr hoch (normal), man muss sich erst einfinden in alles, Schule, Abläufe, Kollegium (auch normal). Mir werden Fehler unterlaufen (auch normal), ABER ich stehe vor Kindern/Jugendlichen und das ist viel Verantwortung. Sie sollen gute Lehre von mir erhalten. Ich befürchte die Vorbereitung nicht zu schaffen. (Zeitlich, bin mir fast sicher) Nicht so, dass sie mir und meiner üblichen Arbeitsweise entspricht. Ich kann auf nichts zurückgreifen.

"Nebenbei" MUSS ich mich durch den onlinekurs arbeiten, WILL mich aber auch noch in Richtung classroommanagement weiterbilden.

Ich gehe auch davon aus, dass die Anforderungen von privaten Schulen sich sehr von staatlichen unterscheiden.